



TURBON
Konzern-Zwischenabschluss
zum 30. Juni 2021

Turbon Konzern - Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01. Januar bis 30. Juni 2021

	01.01. - 30.06.2021	01.01. - 30.06.2020
	Tsd. Euro	Tsd. Euro
Umsatzerlöse	22.837	21.497
Herstellungskosten des Umsatzes	-17.787	-17.271
Bruttoergebnis vom Umsatz	5.050	4.226
Vertriebskosten	-1.922	-2.551
Allgemeine Verwaltungskosten	-2.240	-2.886
Sonstige betriebliche Erträge	2.238	724
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-481	-75
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden	27	-26
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	2.672	-588
Finanzertrag	0	0
Finanzaufwand	-333	-331
Finanzergebnis (netto)	-333	-331
Ergebnis vor Steuern (EBT)	2.339	-919
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-178	22
Ergebnis nach Steuern	2.161	-897
Zurechnung des Ergebnisses an die		
- Aktionäre der Turbon AG (Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag)	1.366	-1.363
- Anteile anderer Gesellschafter	795	466
Ergebnis je Aktie (in Euro) (unverwässert und verwässert)	0,41	-0,41

Turbon Konzern - Gesamtergebnisrechnung

für die Zeit vom 01. Januar bis 30. Juni 2021

	01.01. - 30.06.2021	01.01. - 30.06.2020
	Tsd. Euro	Tsd. Euro
Ergebnis nach Ertragsteuern	2.161	-897
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	-54	49
Posten, die später nicht in den Gewinn oder Verlust umgliedert werden	-54	49
Latente Steuern	0	-1
Gewinne und Verluste aus der Umrechnung des Abschlusses eines ausländischen Geschäftsbetriebes	301	-246
Posten, die später in den Gewinn oder Verlust umgliedert werden, sofern bestimmte Bedingungen erfüllt sind	301	-247
Direkt im Eigenkapital erfasstes sonstiges Ergebnis	247	-198
Gesamtergebnis	2.408	-1.095
Zurechnung des Gesamtergebnisses an die		
- Anteile Turbon Gesellschafter	1.613	-1.561
- Anteile anderer Gesellschafter	795	466

Turbon AG Konzern – Bilanz
zum 30. Juni 2021

Tsd. Euro	30.06.2021	31.12.2020
Aktiva		
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	6.991	5.780
Nutzungsrechte	1.235	1.560
Sachanlagen	6.693	5.697
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilie	7.118	7.346
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	959	933
Ausleihungen an assoziierte Unternehmen	257	257
Sonstige Vermögenswerte	31	28
Latente Steuern	817	816
	24.101	22.417
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	8.380	6.875
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.674	4.439
Sonstige Vermögenswerte	1.544	1.015
Ertragsteueransprüche	55	64
Flüssige Mittel	5.127	2.734
	21.780	15.127
Zur Veräußerung vorgesehene Vermögenswerte	0	1.502
	45.881	39.046
Passiva		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	10.333	10.333
Kapitalrücklage	15.671	15.671
Gewinnrücklagen und Konzernergebnis	-17.514	-18.735
Kumuliertes sonstiges Ergebnis	-11	-258
Anteile anderer Gesellschafter	6.087	5.292
	14.566	12.303
Langfristiges Fremdkapital		
Rückstellungen für Pensionen	5.166	5.875
Latente Steuern	1.574	1.578
Langfristige Rückstellungen	293	435
Finanzverbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.846	4.417
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen und Personen	715	1.637
Sonstige Verbindlichkeiten	3.056	1.288
	15.650	15.230
Kurzfristiges Fremdkapital		
Steuerverbindlichkeiten	223	211
Kurzfristige Rückstellungen	1.215	1.144
Finanzverbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	283	200
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen und Personen	6.414	4.235
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.660	3.736
Sonstige Verbindlichkeiten	2.870	1.987
	15.665	11.513
Passiva i. Z. m. zur Veräußerung vorgesehenen Vermögenswerten	0	0
	45.881	39.046

Turbon AG

Konzern-Zwischenabschluss zum 30. Juni 2021

Geschäftsverlauf

Im ersten Halbjahr 2021 ist der Turbon-Konzern trotz pandemiebedingter Beeinträchtigungen des operativen Geschäfts in die Gewinnzone zurückgekehrt. Im Segment Turbon Electric haben wir unseren Kurs des profitablen Wachstums fortgesetzt. Im Segment Turbon Printing sind die Verluste mittlerweile nicht nur gestoppt, sondern auch dieser Bereich ist wieder profitabel, auch wenn diese Entwicklung in den Zahlen des ersten Halbjahres nur teilweise zum Ausdruck kommt. Die Auseinandersetzung mit der englischen Aufsichtsbehörde „The Pensions Regulator“ und dem „Trustee“ des Pensions Schemes unserer Tochtergesellschaft Keytec (GB) Limited wurde durch Abschluss einer Vereinbarung beigelegt. Die angekündigten Verkäufe nicht mehr für operative Zwecke benötigter Immobilien an den Standorten in Thailand und Hattingen (unbebaute Teilfläche) haben wir vollzogen, was sich in Einmalerträgen im Gesamtergebnis und insbesondere im Ergebnis des Segments Holding und Sonstige niederschlägt.

Mit Vertrag vom 18. Juni 2021 hat unsere Tochtergesellschaft, Turbon Printing Technologies GmbH, Leverkusen, sämtliche Anteile an der Turbon International Inc., Cherry Hill (NJ), USA zurückgekauft. Turbon International Inc. ist eine Holding-Gesellschaft ohne eigenes operatives Geschäft. Sie hält sämtliche Anteile an Clarity Imaging Solutions Inc., Cherry Hill (NJ), USA, sowie sämtliche Anteile an Turbon USA Inc., Cherry Hill (NJ), USA. Clarity Imaging Solutions Inc. ist im Bereich Managed Print Services tätig und erbringt Dienstleistungen, die sich auf Drucker beziehen. Turbon USA Inc. verkauft von uns wiederaufbereitete Lasertonerkartuschen sowie Komponenten für Lasertonerkartuschen in den USA. Der Kaufpreis betrug zunächst 2,5 Millionen US-Dollar; er wurde durch ein Darlehen des Verkäufers finanziert. Der Kaufpreis kann sich um bis zu 1 Million US-Dollar erhöhen (sog. Earn-Out), wenn Clarity Imaging Solutions Inc. Zahlungen aus (i) einem von ihr geführten Aktivrechtsstreit und / oder (ii) Zahlungen aus der Verlängerung eines großvolumigen Vertrages vereinnehmt oder (iii) alternativ zu den unter (i) und (ii) genannten Umständen die Turbon International Inc. aus einer Liquidation oder dem Verkauf von Clarity Imaging Solutions Inc. Zahlungen vereinnehmt, die über das bilanzierte Vermögen hinausgehen. Sämtliche der genannten etwaigen Kaufpreiserhöhungen beziehen sich auf Umstände, die vom Kaufpreis in Höhe von 2,5 Millionen US-Dollar nicht umfasst sind und nur dann zu zahlen sind, wenn entweder bei der Tochtergesellschaft (im Falle der unter (i) und (ii) beschriebenen Earn-Outs) oder bei der Turbon International Inc. (im Falle des unter Ziffer (iii) genannten Earn-Outs) entsprechende Zahlungen vereinnehmt worden sind. In den Halbjahreszahlen sind die Vermögenswerte des USA-Geschäfts, aber noch keine Umsätze enthalten (Zeitpunkt für die Erstkonsolidierung ist der 30.06.2021).

Der konsolidierte Umsatz des ersten Halbjahres 2021 betrug 22,8 Millionen Euro (Vorjahreszeitraum: 21,5 Millionen Euro). Das Ergebnis vor Steuern (EBT) lag im ersten Halbjahr bei 2,3 Millionen Euro (Vorjahreszeitraum: minus 0,9 Millionen). Wenn der Erwerb der Anteile an Turbon International Inc. zu Beginn des Geschäftsjahres erfolgt wäre, hätten die US-Gesellschaften im ersten Halbjahr in Höhe von 3,2 Millionen Euro zum Umsatz und in Höhe von 0,5 Millionen Euro zum Ergebnis vor Steuern beigetragen.

Geschäftsverlauf Segmente

Auf das Segment Turbon Electric entfielen mit 8,1 Millionen Euro (Vorjahreszeitraum: 6,3 Millionen Euro) 35,7 % des Gesamtumsatzes (Vorjahreszeitraum: 29,3 %). Die Umsatzsteigerung beruht auf organischem Wachstum, das trotz temporärer pandemiebedingter Personalknappheit an unseren Fertigungsstandorten in Magdeburg und Znaim, Tschechische Republik, realisiert werden konnte. Beide Standorte konnten bereits vor einiger Zeit wieder zum Normalbetrieb zurückkehren. Die Beschaffung von Rohmaterialien und Komponenten ist im Bereich der Fertigung der elektrischen und elektronischen Baugruppen herausfordernd. Bislang konnten alle Rohmaterialien und Komponenten in ausreichendem Maße und rechtzeitig beschafft werden. Wir gehen davon aus, dass die angespannte Beschaffungssituation mindestens bis Jahresende bestehen wird. Auf die angespannte Beschaffungssituation haben wir mit einer Erhöhung der Vorräte reagiert, um die Produktions- und Lieferfähigkeit sicherzustellen.

Auf das Segment Turbon Printing entfielen Umsätze in Höhe von 13,8 Millionen Euro (Vorjahreszeitraum: 14,9 Millionen Euro) und somit 60,6 % des Gesamtumsatzes (Vorjahreszeitraum: 69,3%). Der Umsatzrückgang ist im Wesentlichen auf zwei Ursachen zurückzuführen: Zum einen haben zur Bekämpfung der Corona-Pandemie angeordnete Maßnahmen, wie etwa das Arbeiten von zu Hause, im laufenden Jahr für einen längeren Zeitraum als im Vorjahreszeitraum in den Hauptabsatzmärkten zu geringerer Nachfrage nach Lasertonerkartuschen geführt. Zum anderen haben wir Anfang Dezember 2020 unsere Mehrheitsbeteiligung an der Turbon Products AG (zwischenzeitlich in GO Supplies AG umbenannt), Hünenberg, Schweiz, veräußert. Der eigene Vertrieb findet nunmehr über unsere Tochtergesellschaft Embatex GmbH im nördlichen Teil Europas, unsere Beteiligung an der Turbon Products Iberia S.L. im südlichen Teil Europas sowie direkt ab Werk in Rumänien für Kunden mit großen Abnahmemengen statt. Bei unserer Tochtergesellschaft in Dubai, Interactive Printer Solutions FZCO, Dubai, Vereinigte Arabische Emirate, sind die Umsätze um rund 17% gegenüber dem Vorjahreszeitraum gestiegen und haben in der ersten Jahreshälfte rund die Hälfte der Gesamtumsätze im Segment Printing ausgemacht. Die Umsätze der in der zweiten Juni-Hälfte erworbenen US-Gesellschaften sind in den Umsätzen des ersten Halbjahres nicht enthalten. Die Umsätze werden ab Juli 2021 in dem Segment Printing erfasst.

Auf das Segment Holding und Sonstige entfielen Umsätze von 0,9 Millionen Euro. Davon machen die Einnahmen aus der Vermietung unserer Immobilie in Hattingen den größten Teil aus.

Das Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT) betrug im Segment Turbon Electric 1,0 Millionen Euro, das EBT 0,9 Millionen Euro. Im Segment Printing betragen das EBIT und das EBT jeweils 0,2 Millionen Euro. Das operative Ergebnis des ersten Halbjahres im Segment Printing ist noch durch die Umsetzung von Restrukturierungsmaßnahmen bei der Turbon Thailand Co. Ltd. und der berolina Schriftbild GmbH & Co. KG belastet. Bei Turbon Thailand Co. Ltd. sind die Restrukturierungsmaßnahmen abgeschlossen, bei der berolina Schriftbild GmbH & Co. KG werden weitere Maßnahmen folgen, um wieder dauerhaft profitabel zu sein. Das Segment Holding und Sonstige hat ein EBIT von 1,5 Millionen Euro und ein Ergebnis vor Steuern 1,2 Millionen Euro erzielt. Das positive Ergebnis im Segment Holding und Sonstige ist durch die eingangs erwähnten Einmalerträge aus den Verkäufen nicht mehr für das operative Geschäft benötigter Immobilien begründet.

Ertragslage

Die Ertragslage der Turbon Konzerns wurde im ersten Halbjahr 2021 nicht durch den Erwerb der Anteile an der Turbon International Inc. beeinflusst, da die Gesellschaften zum 30.06.2021 erstkonsolidiert wurden.

Der Umsatz des Turbon Konzerns im ersten Halbjahr 2021 betrug 22,8 Millionen Euro (Vorjahreszeitraum: 21,5 Millionen Euro).

Die Bruttomarge betrug 22,1 % (Vorjahreszeitraum: 19,7 %). Im Vorjahreszeitraum waren in den Herstellkosten des Umsatzes Vorratsabschreibungen in Höhe von 0,4 Millionen Euro enthalten.

Die Vertriebskosten sanken im ersten Halbjahr 2021 infolge deutlicher Kostenreduktionen auf 1,9 Millionen Euro (Vorjahreszeitraum: 2,6 Millionen Euro). Auch die allgemeinen Verwaltungskosten konnten im ersten Halbjahr 2021 auf 2,2 Millionen Euro (Vorjahreszeitraum: 2,9 Millionen Euro) gesenkt werden.

Die sonstigen betrieblichen Erträge lagen im ersten Halbjahr 2021 bei 2,2 Millionen Euro (Vorjahreszeitraum: 0,7 Millionen Euro). In diesem Betrag sind Einmalerträge von 2,0 Millionen Euro aus dem Verkauf von Immobilien in Thailand sowie dem Verkauf der un bebauten Teilfläche des Grundstückes am Ruhrdeich 10 in Hattingen enthalten.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betragen 0,5 Millionen Euro (Vorjahreszeitraum 0,1 Millionen Euro), was in erster Linie auf Währungskursverluste zurückzuführen ist (0,3 Millionen Euro).

Das Finanzergebnis in Höhe von minus 0,3 Millionen Euro ist gegenüber dem Vorjahreszeitraum unverändert. Hierin enthalten sind Zinsen für Darlehen und andere Finanzverbindlichkeiten in Höhe von 0,2 Millionen Euro sowie Zinsaufwendungen für Pensionen in Höhe von 0,1 Millionen Euro.

Das EBIT lag im ersten Halbjahr bei 2,7 Millionen Euro (Vorjahreszeitraum: minus 0,6 Millionen Euro), das EBT lag bei 2,3 Millionen Euro (Vorjahreszeitraum: minus 0,9 Millionen Euro) und das Konzernergebnis nach Steuern im ersten Halbjahr 2021 betrug 2,2 Millionen Euro nach minus 0,9 Millionen Euro im Vorjahreszeitraum.

Vermögenslage

Die Vermögenslage des Konzerns ist zum 30.06.2021 durch die erstmalige Konsolidierung der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der im Juni erworbenen US-Gesellschaften beeinflusst. Im Rahmen der erstmaligen Konsolidierung der US-Gesellschaften sind langfristige Vermögenswerte in Höhe von 4,1 Millionen Euro und kurzfristige Vermögenswerte in Höhe von 3,7 Millionen Euro hinzugekommen. Davon entfallen 0,5 Millionen Euro auf Vorräte, 1,8 Millionen Euro auf Forderungen und 1,2 Millionen Euro Zahlungsmittel. Des Weiteren sind im Rahmen der erstmaligen Konsolidierung der US-Gesellschaften langfristige Verbindlichkeiten in Höhe von 3,0 Millionen Euro und kurzfristige Verbindlichkeiten in Höhe von 1,2 Millionen Euro hinzugekommen.

Im Detail stellt sich die Vermögenslage des Konzerns zum 30.06.2021 wie folgt dar:

Die langfristigen Vermögenswerte erhöhten sich von 22,4 Millionen Euro zum 31.12.2020 auf 24,1 Millionen Euro zum 30.06.2021.

Die aktiven latenten Steuern betragen unverändert 0,8 Millionen Euro.

Das Vorratsvermögen am 30.06.2021 betrug 8,4 Millionen Euro und lag damit um 1,5 Millionen Euro über dem Wert am 31.12.2020. Hiervon entfielen 4,6 Millionen auf das Segment Electric (31.12.2020: 3,8 Millionen Euro) und 3,8 Millionen Euro auf das Segment Printing, wovon 1,6 Millionen Euro auf den Bereich Laser Cartridges entfallen. Im Segment Electric ist die Erhöhung der Vorräte im Wesentlichen auf das gewachsene Geschäft sowie insbesondere auf ein geändertes Vorratsverhalten zur Vermeidung von Produktions- und Lieferengpässen aufgrund der derzeit angespannten Beschaffungssituation zurückzuführen. Der weitaus überwiegende Teil der Vorräte ist mit Bestellungen von Kunden unterlegt. Im Segment Printing ergibt sich die Erhöhung der Vorräte im Wesentlichen durch die erstmalige Hinzurechnung der Vorräte der US-Gesellschaften in Höhe von 0,5 Millionen Euro sowie der infolge des deutlich gewachsenen Umsatzes erhöhten Vorräte unserer Tochtergesellschaft Interactive Printer Solutions FZCO, Dubai, Vereinigte Arabische Emirate.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen lagen am 30.06.2021 mit 6,7 Millionen Euro um 2,3 Millionen Euro über dem Vergleichswert am 31.12.2020 (4,4 Millionen Euro). Der Zuwachs ist durch das gestiegene Geschäftsvolumen im Segment Electric und die erstmalige Einbeziehung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen der US-Gesellschaften in Höhe von 1,2 Millionen Euro begründet.

Die sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte erhöhten sich zum 30.06.2021 um 0,5 Millionen Euro auf 1,6 Millionen Euro (31.12.2020 1,1 Millionen Euro). Die wesentlichen Positionen sind Steuererstattungsansprüche in Höhe von 0,5 Millionen Euro und sogenannte aktive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 0,8 Millionen Euro, von denen 0,4 Millionen Euro auf unsere Tochtergesellschaft Interactive Printer Solutions FZCO entfallen und in der Region übliche Vorauszahlungen aller Art sind.

Die flüssigen Mittel erhöhten sich von 2,7 Millionen Euro am 31.12.2020 auf 5,1 Millionen Euro am 30.06.2021 und verteilten sich mit 2,8 Millionen Euro auf Beteiligungen, die die Turbon AG zu 100% hält und 2,9 Millionen Euro auf Beteiligungen, die die Turbon AG zwar mehrheitlich, aber gemeinsam mit Minderheitsanteilseignern hält.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten betragen am 30.06.2021 5,1 Millionen Euro, wovon 3,1 Millionen Euro auf die Finanzierung der Immobilie in Hattingen entfallen. Am 31.12.2020 betragen die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten 4,6 Millionen Euro. Die Zunahme resultiert aus dem Rückerwerb der US-Gesellschaften. Beide operativ tätigen Unternehmen, Turbon USA Inc. und Clarity Imaging Solutions Inc., haben im Rahmen des in den USA zur Bekämpfung der Folgen der Coronapandemie aufgelegten Paycheck Protection Program niedrigverzinsliche Darlehen in Höhe von insgesamt 1,1 Millionen Euro erhalten, von denen unter bestimmten Umständen 0,4 Millionen Euro nicht zurückgezahlt werden müssen. Innerhalb des ersten Halbjahres haben wir die Finanzierung der Immobilie in Hattingen um 0,7 Millionen Euro zurückgeführt.

Am 30.06.2021 betrug das Eigenkapital 14,6 Millionen Euro und lag damit um 2,3 Millionen Euro über dem Wert am 31.12.2020 (12,3 Millionen Euro). Die Eigenkapitalquote zum 30.06.2021 ist leicht auf 31,8 % gestiegen (31.12.2020: 31,5 %).

Die Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen und Personen betragen am 30.06.2021 7,1 Millionen Euro im Vergleich zu 5,9 Millionen Euro am 31.12.2020. Die Erhöhung stellt den Saldo zwischen im ersten Halbjahr vorgenommenen Tilgungen und der Finanzierung des Kaufpreises für den Rückwerb der US-Gesellschaften dar. Den Erlös aus dem Verkauf der Immobilien in Thailand haben wir teilweise zur Rückführung eines Darlehens der HBT Holdings GmbH eingesetzt. Die Interactive Printer Solutions FZCO hat die Ende 2017 zur Finanzierung des Erwerbs des Geschäfts bei nahestehenden Unternehmen und Personen aufgenommenen Darlehen in Höhe von ursprünglich 4,0 Millionen Euro im ersten Halbjahr vollständig getilgt. Die Interactive Printer Solutions FZCO ist damit frei von Finanzverbindlichkeiten.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen stiegen von 3,7 Millionen Euro am 31.12.2020 auf 4,7 Millionen Euro am 30.06.2021. Der Anstieg ist im Segment Electric auf das gestiegene Geschäftsaufkommen sowie das durch die angespannte Beschaffungssituation veranlasste geänderte Bevorratungsverhalten und sowie das deutlich gewachsene Volumen des Geschäfts der Interactive Printer Solutions FZCO.

Die sonstigen Verbindlichkeiten betragen am 30.06.2021 5,9 Millionen Euro im Vergleich zu 3,3 Millionen Euro am 31.12.2020. Darin enthalten sind Leasingverbindlichkeiten aus der Anwendung von IFRS 16 in Höhe von 1,3 Millionen Euro (31.12.2020 1,6 Millionen Euro) sowie Verbindlichkeiten aus Steuern in Höhe von 0,6 Millionen Euro (31.12.2020 0,2 Millionen Euro) und passive Rechnungsabgrenzungen in Höhe von 0,1 Millionen Euro (31.12.2020 0,1 Millionen Euro).

Finanzlage

Der Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit lag im Geschäftsjahr 2021 bei minus 1,4 Millionen Euro (Vergleichsperiode Vorjahr minus 0,1 Millionen Euro).

Der Cash-Flow aus Investitionstätigkeit lag bei 2,3 Millionen Euro (Vergleichsperiode Vorjahr minus 0,2 Millionen Euro).

Der Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit zeigte einen Mittelzufluss von 1,5 Millionen Euro (Vergleichsperiode Vorjahr Mittelzufluss 0,8 Millionen Euro).

Der Finanzmittelfond am Ende der Periode lag bei 5,1 Millionen Euro (31.12.2020 2,7 Millionen Euro).

Mitarbeiter

Der Turbon Konzern beschäftigte zum Stichtag 576 Mitarbeiter (30.06.2020 532 Mitarbeiter; 31.12.2020 543 Mitarbeiter).

Chancen und Risiken

Wesentliche Chancen und Risiken für die voraussichtliche Entwicklung des Turbon-Konzerns sind im Konzernlagebericht zum Geschäftsjahr 2020 beschrieben. Im Rahmen der dort dargestellten fortlaufenden systematischen Erfassung und Steuerung von Risiken durch unser Risikomanagement sind auch weiterhin keine Risiken

erkennbar, welche für sich genommen oder in ihrer Gesamtheit eine Bestandsgefährdung für den Konzern bedeuten könnten.

Ausblick

Für das Gesamtjahr 2021 kalkulieren wir auf Basis des heutigen Informationsstandes mit einem Konzernumsatz zwischen 46,0 und 49,0 Millionen Euro (ursprüngliche Prognose 44,0 bis 47,0 Millionen Euro). Der Umsatz verteilt sich zu etwa einem Drittel auf das Segment Electric und zwei Drittel auf das Segment Printing. Das Segment Holding und Sonstige spielt beim Konzernumsatz eine untergeordnete Rolle.

Für den Konzern erwarten wir nunmehr ein Ergebnis vor Steuern von 3,5 Millionen Euro. Dabei prognostizieren wir für das Segment Electric ein Ergebnis vor Steuern von 1,4 Millionen Euro, für das Segment Printing ein Ergebnis vor Steuern von 0,9 Millionen Euro und für das Segment Holding und Sonstige von 1,2 Millionen Euro. Wesentliche Einmalträge können sich ergeben, wenn wir die Immobilie in Hattingen veräußern sollten. Die Gespräche und Verhandlungen über das Angebot, das wir Ende des ersten Quartals erhalten haben, sind noch nicht abgeschlossen. Das Ergebnis ist noch offen. Alternativ zur Veräußerung haben wir die Arbeit an einer Refinanzierung der bestehenden Verbindlichkeiten fortgesetzt.

Im Segment Electric werden wir weiter an organischem Wachstum arbeiten. Die intensiven Vertriebsbemühungen tragen Früchte. Gleichzeitig beobachten wir den Markt weiterhin nach passenden Übernahmegelegenheiten, um das organische durch strategisches Wachstum zu unterstützen. Wir haben im laufenden Jahr die Übernahme verschiedener Unternehmen geprüft, bislang aber keine passende Opportunität ausmachen können. Im Bereich der Kabelkonfektionierung werden wir die Vertriebsaktivitäten weiter intensivieren und planen den Standort in Rumänien weiter auszubauen.

Das Segment Printing haben wir in der zweiten Junihälfte durch den Rückwerb des USA-Geschäfts gestärkt und ausgebaut. Derzeit suchen wir nicht aktiv nach Übernahmekandidaten, beobachten aber ständig den Markt und sind bereit, in geeigneten Fällen kurzfristig eine Akquisition zu tätigen. Das Hauptaugenmerk im Segment Printing in Europa liegt (i) in der noch engeren Verzahnung von Produktion, Logistik und Vertrieb, (ii) der Sicherung und dem Ausbau des Kundenstammes und Umsatzes, wozu nicht nur die Gewinnung neuer bzw. Rückgewinnung ehemaliger Kunden, sondern auch die teilweise Digitalisierung von Prozessen gehört sowie (iii) der weiteren Kostenoptimierung. Bei der Interactive Printer Solutions FZCO werden wir den profitablen Wachstumskurs begleiten und planen das Produktangebot für bestehende und neue Kundengruppen zu erweitern.

Im Segment Holding und Sonstige sind wir in weit fortgeschrittenen Verhandlungen über den Erwerb einer leerstehenden Immobilie in Hattingen mit ca. 2.240 m² Produktions-, Lager- und Bürofläche, in der wir beabsichtigen, Logistikfunktionen zusammenzuführen, die derzeit über verschiedene Gesellschaften an verschiedenen Standorten verteilt sind. Die Immobilie würde auch der neue Sitz der Verwaltung werden. Des Weiteren arbeiten wir an der optimierten Bereitstellung von Funktionen, die von mehr als einer Gesellschaft in Anspruch genommen werden, insbesondere im Bereich Informationstechnologie und Rechnungswesen.

Ausgewählte erläuternde Anhangangaben zum Konzern-Zwischenabschluss der Turbon AG zum 30. Juni 2021

Das Berichtsunternehmen

Die Geschäftstätigkeit der Beteiligungen der Turbon AG verteilt sich zurzeit im Wesentlichen auf zwei Segmente.

Im Segment Turbon Electric sind alle Aktivitäten zusammengefasst, die die Entwicklung und Herstellung von elektrischen und elektronischen Baugruppen sowie Geräten betreffen. Zurzeit ist die Turbon AG über Zwischenholdings an zwei Unternehmen, die im Bereich der Kabelkonfektionierung tätig sind, und an zwei weiteren Unternehmen beteiligt, die sich schwerpunktmäßig mit der Entwicklung und Herstellung von Hard- und Software im Bereich elektronischer Baugruppen und Geräte beschäftigen. Hinzu kommt noch die Beteiligung an einem kleineren Handelsunternehmen für Komponenten.

Im Segment Turbon Printing liegt nach wie vor ein Schwerpunkt in der Entwicklung, der Produktion und dem Vertrieb von schriftbildendem Druckerzubehör. Der größte Teil des Umsatzes in diesem Bereich entfällt dabei auf wiederaufbereitete Toner Cartridges für den Einsatz in Laser-Druckern, daneben werden aber auch Ink Jet Cartridges für den Einsatz in Tintenstrahl-Druckern angeboten. Des Weiteren erfolgt im Rahmen von Managed Print Service-Konzepten (MPS) der Verkauf von Druck- und Multifunktionsgeräten und deren Betrieb mit technischer Wartung und Unterstützung in langfristigen Vertragsverhältnissen. Schließlich werden bedruckte und unbedruckte Papierrollen für Kassensysteme und Bankautomaten, Bank-Schecks und Durchschlagsformulare hergestellt und vertrieben. Kunden für diese Produkte sind insbesondere Banken, Handelsketten und Dienstleistungsunternehmen (z.B. Hotels) im arabischen Raum.

Während die Turbon Gruppe im Segment Turbon Printing in Europa, den USA, Asien und im mittleren Osten tätig ist, konzentriert sich das Geschäft im Segment Turbon Electric zurzeit vor allem auf Europa.

Im Segment Holding und Sonstige werden alle Erträge und Aufwendungen aus Tätigkeiten der Holding sowie aus den Aktivitäten von Tochtergesellschaften (z. B. Vermietung) zusammengefasst, die nicht den Segmenten Turbon Printing und Turbon Electric zugeordnet sind.

In der Konzernstruktur agieren sogenannte Cash Generating Units (CGUs) als einzelne Unternehmen oder im kleineren Verbund nebeneinander und, soweit möglich und sinnvoll, unabhängig voneinander. Wo es wirtschaftlich sinnvoll ist, werden Ressourcen und Standorte auch weiterhin CGU- und teilweise auch segmentübergreifend genutzt.

Die Turbon AG fungiert dabei als Holding des Turbon Konzerns. Ihre wesentlichen Aufgaben umfassen vor allem die Auswahl der Beteiligungen (CGUs) sowie deren Steuerung und Koordination auf Basis eines detaillierten und zeitnah verfügbaren Reportings/Controllings.

Die Turbon AG ist in das Handelsregister beim Amtsgericht Essen (HRB 15780) eingetragen. Sitz der Gesellschaft ist Hattingen. Die Anschrift lautet: Turbon AG, Am Walzwerk 25, 45527 Hattingen, Deutschland.

Die Aktie der Turbon AG ist am regulierten Markt der Börse Düsseldorf notiert.

Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der vorliegende Zwischenabschluss zum 30.06.2021 der Turbon AG ist in Übereinstimmung mit den Vorschriften des IAS 34 in verkürzter Form und in Anwendung von §§ 315 und 315a HGB nach den Vorschriften der am Abschlussstichtag gültigen und von der Europäischen Union anerkannten International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB), London, sowie den Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) erstellt worden. Es werden grundsätzlich die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewendet wie im Konzernabschluss der Turbon AG für das Geschäftsjahr 2020.

Alle zum 30.06.2021 verbindlichen Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) wurden zugrunde gelegt.

Der Zwischenabschluss wird vom Konzernabschlussprüfer weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Sämtliche Beträge werden in Tausend Euro angegeben, soweit nicht besonders darauf hingewiesen wird.

Rundungen können in Einzelfällen dazu führen, dass sich Werte in diesem Bericht nicht exakt zur angegebenen Summe aufaddieren und dass sich Prozentangaben nicht exakt aus den dargestellten Werten ergeben.

Berichtspflichtige Sachverhalte

In der Zwischenberichtsperiode haben sich keine weiteren, nicht bereits beschriebenen Sachverhalte ereignet, die Vermögenswerte, Schulden, Eigenkapital, Periodenergebnis oder Cash-Flows beeinflusst haben und aufgrund ihrer Art, ihres Ausmaßes oder ihrer Häufigkeit ungewöhnlich sind.

Änderung von Schätzungen

Soweit im Rahmen der Zwischenberichtserstattung Schätzungen vorgenommen wurden, bleiben diese grundsätzlich in der Methodik innerhalb des Geschäftsjahres und im Geschäftsjahresvergleich unverändert.

Schuldverschreibungen oder Eigenkapitaltitel

In der Berichtsperiode wurden keine Emissionen, Rückkäufe oder Rückzahlungen getätigt, weder bei Schuldverschreibungen noch bei sonstigen Eigenkapitaltiteln.

Gezahlte Dividenden

In der Berichtsperiode wurde keine Dividende ausgeschüttet.

Wesentliche Ereignisse nach Ende der Zwischenberichtsperiode

Berichtspflichtige Ereignisse lagen nicht vor.

Haftungsverhältnis und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Garantieerklärungen wurden im Rahmen der Pensionsverpflichtungen für ehemalige Mitarbeiter der Tochtergesellschaft Keytec (GB) Ltd., Exeter (Devon)/Großbritannien, in Höhe von 4 Millionen GBP (Vorjahr 1,5 Millionen GBP) abgegeben. Hierbei handelt es sich um eine zeitlich unbefristete Garantie. Für Leasingverpflichtungen der ehemaligen Beteiligung TAM Solutions Inc., Cherry Hill (NJ)/ USA, wurde eine Garantie abgegeben, die zum Stichtag noch in Höhe von 0,1 Millionen USD (Vorjahr 1,0 Millionen USD) notierte. Das der Garantie zugrundeliegende Darlehen wird im Laufe des Jahres 2021 insgesamt zurückgezahlt werden.

Ergebnis je Aktie

Das Ergebnis je Aktie ist aus dem Konzernergebnis ermittelt, das auf die Anteile der Turbon Gesellschafter entfällt. Bei der Berechnung wird Bezug genommen auf die Zahl der durchschnittlich ausgegebenen Aktien (3.294.903 an beiden Stichtagen). Das unverwässerte Ergebnis je Aktie entspricht dem verwässerten Ergebnis je Aktie.

Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Unternehmen und Personen

In der nachfolgenden Tabelle wird die Gesamthöhe der Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Unternehmen und Personen im ersten Halbjahr 2021 sowie die zum 30. Juni 2021 bestehenden offenen Salden aus Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen und Personen gezeigt:

	Nahestehende Unternehmen		Nahestehende Personen	
	1.1.- 30.06.2021 Tsd. Euro	1.1.- 30.06.2020 Tsd. Euro	1.1.- 30.06.2021 Tsd. Euro	1.1.- 30.06.2020 Tsd. Euro
Erbrachte Lieferungen und Leistungen	702	1.141	0	0
Erhaltene Lieferungen und Leistungen	-131	-136	-4	-88

	Nahestehende Unternehmen		Nahestehende Personen	
	30.06.2021 Tsd. Euro	30.06.2020 Tsd. Euro	30.06.2021 Tsd. Euro	30.06.2020 Tsd. Euro
Forderungen	257	271	0	0
Verbindlichkeiten	-6.013	-4.808	-1.116	-1.366

Die Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen erfolgen zu Bedingungen wie unter fremden Dritten.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Hattingen, 27. August 2021

Der Vorstand

Haftungsausschluss: Der Bericht enthält zukunftsorientierte Aussagen. Zukunftsorientierte Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich Aussagen über Erwartungen und Ansichten des Managements der Turbon AG. Diese Aussagen beruhen auf gegenwärtigen Plänen, Einschätzungen und Prognosen des Managements der Gesellschaft. Anleger sollten sich nicht uneingeschränkt auf diese Aussagen verlassen. Zukunftsorientierte Aussagen stehen im Kontext ihres Entstehungszeitpunktes. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in diesem Bericht enthaltenen zukunftsorientierten Aussagen aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse zu aktualisieren. Unberührt hiervon bleibt die Pflicht der Gesellschaft, ihren gesetzlichen Informations- und Berichtspflichten nachzukommen. Zukunftsorientierte Aussagen beinhalten immer Risiken und Ungewissheiten. Eine Vielzahl von Faktoren, die in diesem Bericht beschrieben sind, können dazu führen, dass die tatsächlich eintretenden Ereignisse erheblich von den in diesem Bericht enthaltenen zukunftsorientierten Aussagen abweichen.

**Turbon Konzern - Eigenkapitalveränderungsrechnung
zum 30. Juni 2021**

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklagen	Kumuliertes sonstiges Ergebnis			Anteile Turbon Gesellschafter	Anteile andere Gesellschafter	Eigenkapital
				Versiche- rungsmathe- matische Gewinne und Verluste	Effektiver Teil der Gewinne und Verluste aus Sicherungs- instrumenten bei der Absicherung von Zahlungsströmen	Gewinne und Verluste aus der Umrechnung des Abschlusses eines ausländ- ischen Geschäfts- betriebes			
	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro
Stand 31. Dezember 2019	10.333	15.671	-16.844	-708	1	2.018	10.471	5.075	15.546
Gesamtergebnis			-1.274	49		-333	-1.558	466	-1.092
sonstige Veränderungen			31				31		31
Stand 30. Juni 2020	10.333	15.671	-18.087	-659	1	1.685	8.944	5.541	14.484
Gesamtergebnis			-721	-592	-90	-604	-2.007	-209	-2.216
Verlust von Minderheiten ohne Änderung der Beherrschung									0
Veränderung Konsolidierungskreis			78				78	-40	38
sonstige Veränderungen			-5				-5		-5
Stand 31. Dezember 2020	10.333	15.671	-18.735	-1.250	-89	1.081	7.011	5.292	12.303
Gesamtergebnis			1.367	-54		301	1.614	795	2.409
Sonstige Veränderung			-146				-146		-146
Stand 30. Juni 2021	10.333	15.671	-17.514	-1.304	-89	1.382	8.479	6.087	14.566

Turbon Konzern - Kapitalflussrechnung
für die Zeit vom 01. Januar bis 30. Juni 2021

	01.01. - 30.06.2021	01.01. - 30.06.2020
	Tsd. Euro	Tsd. Euro
Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag	2.160	-897
Gewinn- /Verlustanteil von assoziierten Unternehmen	-27	26
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	1.109	1.228
Veränderung der Pensionsrückstellungen	-708	-57
Cash-Flow	2.534	300
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	44	37
Ergebnis aus Anlagenabgängen	-2.008	0
Veränderung der Vorräte	-972	1.203
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-1.065	-457
Veränderung anderer Aktiva	351	-28
Veränderung der übrigen Rückstellungen	-59	-558
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	763	-398
Veränderung anderer Passiva	-1.056	147
Sonstige zahlungsunwirksame Veränderungen	105	-315
Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	-1.363	-67
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-53	-41
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-167	-143
Auszahlungen für den Erwerb von Unternehmen	-949	0
Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagen	25	0
Einzahlungen aus Abgängen von zur Veräußerung vorgesehenen Vermögenswerten	3.461	0
Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	2.317	-184
Tilgungen aus Leasing	-355	1.656
Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	3.790	1.656
Auszahlung aus der Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	-1.981	-862
Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	1.454	794
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	2.408	543
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	-15	2
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	2.734	1.550
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	5.127	2.095
Im Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit enthalten:		
Mittelzuflüsse aus erhaltenen Zinsen	0	0
Mittelabflüsse aus gezahlten Zinsen	-159	-235
Mittelzuflüsse aus erhaltenen Ertragsteuern	0	106
Mittelabflüsse aus gezahlten Ertragsteuern	-172	-127

Turbon Konzern - Segmentberichterstattung
für die Zeit vom 01. Januar bis 30. Juni 2021

	Turbon Printing		Turbon Electric		Holding und Sonstige		Summe		Überleitung		Konzern	
	01.01. - 30.06.2021	01.01. - 30.06.2020	01.01. - 30.06.2021	01.01. - 30.06.2020	01.01. - 30.06.2021	01.01. - 30.06.2020	01.01. - 30.06.2021	01.01. - 30.06.2020	01.01. - 30.06.2021	01.01. - 30.06.2020	01.01. - 30.06.2021	01.01. - 30.06.2020
	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro
Außenumsatz	13.839	14.942	8.145	6.281	853	274	22.837	21.497	0	0	22.837	21.497
Herstellungskosten des Umsatzes	11.644	12.087	5.453	5.131	690	53	17.787	17.271	0	0	17.787	17.271
EBT	189	-553	907	558	1.243	-924	2.339	-919	0	0	2.339	-919
Abschreibungen	457	695	219	174	433	359	1.109	1.228	0	0	1.109	1.228
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	0	0	0	0	27	-26	27	-26	0	0	27	-26
Finanzaufwand	49	113	45	36	239	181	333	331	0	0	333	331
Ertragsteuern	-1	22	-168	-21	-9	21	-178	22	0	0	-178	22
Investitionen	80	73	66	89	60	22	206	184	0	0	206	184
Langfristige Vermögenswerte	9.973	9.081	3.057	2.973	9.007	10.209	22.037	22.262	0	0	22.037	22.262

Informationen über geografische Gebiete

	Europa		Nordamerika		Asien		Konzern	
	01.01. - 30.06.2021	01.01. - 30.06.2020	01.01. - 30.06.2021	01.01. - 30.06.2020	01.01. - 30.06.2021	01.01. - 30.06.2020	01.01. - 30.06.2021	01.01. - 30.06.2020
	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro
Außenumsatz	14.891	13.889	762	856	7.184	6.752	22.837	21.497
Langfristige Vermögenswerte	16.056	16.729	2.574	0	3.407	5.553	22.037	22.262

Turbon AG

Am Walzwerk 25
45527 Hattingen

Telefon: +49 (0) 2324 977 300 8

<http://www.turbon.de>
E-Mail: info@turbon.de